

Universität Graz
Institut für Umweltwissenschaften
Merangasse 18
8010 Graz

Graz, am 05.01.2026

Betreff: Einladung zur Teilnahme an einer Studie! Ihre Erfahrungen mit dem Starkregen und den Überschwemmungen im September 2024.

Sehr geehrte Landwirtin, sehr geehrter Landwirt,

mein Name ist Maja Jakobs, und ich bin Doktorandin an der Universität Graz. Im Rahmen meiner Dissertation untersuche ich, wie Landwirtinnen und Landwirte in Niederösterreich Extremwetterereignisse – wie etwa den Starkregen und die Überschwemmungen im September 2024 – erleben und wie sie mit solchen Herausforderungen umgehen.

Zu diesem Zweck führe ich Interviews und eine standardisierte Befragung mit Betriebsleiterinnen und Betriebsleitern von betroffenen Betrieben durch. Ziel ist es, besser zu verstehen, wie Ihr Betrieb im September 2024 von dem Starkregen und den Überschwemmungen betroffen war und welche Anpassungsstrategien Sie als Betriebsleiterin oder Betriebsleiter entwickelt haben.

Was erwartet Sie?

- Ein informelles Gespräch (Dauer: ca. 60 Minuten)
- Eine kurze standardisierte Befragung (Dauer: ca. 10 Minuten)

Das Gespräche und die Befragung können in Person und je nach Wunsch direkt auf Ihrem Betrieb stattfinden. Die Teilnahme ist freiwillig und alle Informationen werden vertraulich behandelt.

Warum ist Ihre Teilnahme wichtig?

Mit Ihrer Teilnahme leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Forschung über die Auswirkungen von Extremwetterereignissen auf die Landwirtschaft. Ihre Erfahrungen helfen dabei, mögliche Anpassungsstrategien für die Zukunft zu entwickeln. Diese Erkenntnisse sind wichtig, um zielgerichtete Unterstützungsangebote für die Landwirtschaft zu entwickeln und bereitzustellen.

Haben Sie Interesse oder Fragen?

Wenn Sie Interesse haben, an der Studie teilzunehmen, oder weitere Fragen dazu haben, können Sie sich jederzeit bei mir melden unter:

Email : maja.jakobs@uni-graz.at

Telefonnummer: +43 (0) 316 380 - 7404

Ich freue mich sehr darauf, von Ihnen zu hören und mehr über Ihre Erfahrungen mit dem Starkregen und den Überschwemmungen des letzten Jahres zu erfahren.

Mit freundlichen Grüßen,

Maja Jakobs